



Initiative Nie Wieder!

Cestarostraße 2, D-69469 Weinheim
Telefon: 06201/2909929 Fax: 06201/2909928
E-Mail: info@babycaust.de

- Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf. -

**Frauenarztpraxis
Björn Kahoun
Robert-Leicht-Str. 1
70563 Stuttgart-Vahingen**

übermittelt per Fax: 0711/7477 884

5. Februar 2014

Bitte angeben: KZ 218/Anfrage
- 70 Jahre nach Auschwitz

Grüß Gott!

Nach unseren Recherchen töten Sie Kinder vor deren Geburt, Umgangssprachlich verharmlost auch „Abtreibung“ genannt. Diese „Dienstleistung“ wird, natürlich innerhalb der gesetzlichen Regelung, im ambulanten Operations-Zentrum, Olgastraße 57a“ in Stuttgart durchgeführt.

Da nun die „Tötungsklinik Stapf“ ihre Tore in Stuttgart zum 31.1.2015 geschlossen hat, befürchtete Bürgermeister Werner Wölflle eine „Unterversorgung an Tötungskapazitäten“. Diese „Unterversorgung“ wird auch bei Ihnen zu Überlegungen geführt haben, zu welchen neuen Bedingungen Sie ab dem 1.2.2015 Ihre vorgeburtlichen Kindstötungen anbieten sollen.

Durch diese geänderte Situation ist es möglich, daß die uns vorliegenden Angaben nicht mehr zutreffen. Zur Aktualisierung und Vervollständigung unserer Dokumente benötigen wir von Ihnen noch folgende Angaben: (Zutreffendes bitte ankreuzen oder ergänzen)

Haben Sie Helfer, die Ihnen bei der Tötung ungeborener Kinder „zur Hand gehen“?

Wenn ja, med. Ausbildung und Namen angeben:

.....
.....

Welche Tötungsmethode wird durchgeführt?

1. medikamentös 2. chirurgisch

Welche Narkose wird angewandt?

1. Vollnarkose 2. Örtl. Betäubung

Welches Honorar verlangen Sie?

	<u>Bis 31.1.2015</u>	<u>ab 1.2.2015</u>
a. medikamentösEuro	<input type="text"/>	<input type="text"/>
b. chirurgisch/Vollnarkose.....Euro	<input type="text"/>	<input type="text"/>
c. chirurgisch/Örtl. Betäubung.....Euro	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Anzahl der „Abtreibungen“ im Jahre 2014

Bitte faxen Sie uns das ausgefüllte Schreiben zurück (Fax: 0049(0) 6201/2909928)
(Vor dem Zufaxen bitte mit Praxisstempel und Ihrer Unterschrift versehen)

Vielen Dank.

Initiative Nie Wieder!

PS: Wenn wir von Ihnen innerhalb vierzehn Tagen keine Antwort erhalten, gehen wir davon aus, daß die uns vorliegenden Angaben zutreffen und werden diese veröffentlichen.